

## **Löns, Hermann: Frühlingsabend (1890)**

1     Der Abendstern blinkt durch die Zweige,  
2     Es schwimmt der Wald in blauem Duft,  
3     Die allerletzte Drossel flötet,  
4     So weich und milde ist die Luft.

5     Die gelben Haselkätzchen zittern  
6     Im Abendwinde hin und her,  
7     Ich träume in den Frühlingsabend  
8     Und meine Brust seufzt tief und schwer.

9     Es ist ein Seufzer voller Sehnsucht,  
10    Halb ist es Leid, halb ist es Lust,  
11    Auch du denkst meiner diese Stunde,  
12    Schwer hebt sich jetzt auch deine Brust.

(Textopus: Frühlingsabend. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57656>)